

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 08.30-11.30 Uhr
und donnerstags 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg - Schwarzwaldstraße 75

(Tel. 59091, Fax 6762)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15.00 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverwaltung Hirsau -

Aureliusplatz 10 (Tel. 9675 0, Fax 967522)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15.00 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverw. Stammheim -

Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4

Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25 (Tel. 930212/Fax: 930213, ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw, Tel. 167 0)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11

(Telefon 07051 966945)

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Lohnsteuerkarten
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

AMTLICHES

Calw Journal

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altburg ist auf **dienstags 13 Uhr** festgelegt.
Der Redaktionsschluss im NÖS-Texterfassungssystem ist dienstags 17 Uhr.

Redaktionszeiten in der Bahnhofstraße 28

Dienstag, 9 Uhr bis 13 Uhr
Mittwoch, 9 Uhr bis 13 Uhr
E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.
Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadtentwässerung Calw, Tiefbauamt Calw, Salzgasse 10, 75365 Calw, Tel.: 07051/167-450, Fax: 07051/167-453

Energie Calw GmbH, Robert-Bosch-Straße 20, 75365 Calw, Tel.: 07051/1300-0, Fax: 07051/1300-10

Planung und Bauleitung: I-S-T-W PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

Lederstraße 11, 75365 Calw, Tel.: 07051/935-560
Fax: 07051 935-562

Maßnahme: 450-10-01 Bau einer Abwasserdruckleitung und Neubau RÜB Badstraße in der Innenstadt Calw

Art des Auftrags: Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten, Ingenieurbau

Rohrverlegearbeiten für die Gas- und Wasserversorgung

Leistungsumfang: Graben- und Grubenaushub Kanalbau ca. 4.000 m³

Grabenaushub Versorgungsleitungen ca. 1.400 m³

Abwasserdruckleitung GJS DN 400 ca. 930 m

Entwässerungskanäle DN 200 - DN 600 ca. 300 m

RÜB Badstraße Stauraumkanal DN 1200 ca. 50 m

Kanalschächte DN 1000 - DN 1500 ca. 17 Stück

Wasserleitung GJS DN 150 verlegen ca. 200 m

Gasleitung Stahl DN 100 - 200 verlegen ca. 470 m

Hydrantenschächte ca. 4 Stück

Kabelleerrohre DA 63 -110, ca. 11.000 m

FSS- STS 0/45 ca. 3.300 m³

Natursteinpflasterbeläge ca. 3.000 m²

Natursteinplattenband ca. 800 m²

Betonpflasterbeläge ca. 780 m²

Asphaltbeläge ca. 3.000 m²

Aufteilung in Lose: nein

Ausführungszeitraum: 16. August 2010 bis 04. November 2011

Submission: Donnerstag, 24.06.2010 um 11.00 Uhr
Zi. 103, Salzgasse 8, 75365 Calw

Kostenerstattung: 45,00 € je Doppelexemplar + 5,00 € bei Postversand

Bezahlung ist nur noch mit Verrechnungsscheck möglich.

Sicherheiten: 5 % für Vertragserfüllung und 3 % für Gewährleistung

Ausgabe der Unterlagen: Leistungsverzeichnisse können ab 26. Mai 2010 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw, (Bauverwaltungsamt) Salzgasse 10, Zi. 209, 75365 Calw Tel. 07051/167-411 abgeholt werden. Eine Rückerstattung der Aufwendungen für das Erstellen der Angebote erfolgt nicht.

Eignungsnachweise: Nach § 8, 3, a-f VOB/A werden verlangt.

Ablauf der Bindefrist: 24. Juli 2010

Nebengebote: Nebengebote sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen.

Vergabepflichtstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe

gez.
Oberbürgermeister Manfred Dunst

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahres 1993 zur Meldung und Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzbuches sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des **Geburtsjahres 1993**, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Stadtverwaltung Calw - Einwohnermeldeamt
75365 Calw, Tel. 07051/167-270.

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienenden Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrtkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung der Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Calw, 21. Mai 2010

gez. Manfred Dunst, Oberbürgermeister

Stadtwerke Calw

Stadtwerke
CALW GmbH

Geänderte Öffnungszeiten des Carl-Schmid-Hallenbades Calw in der Sommersaison 2010

Während der Öffnung des Freibades in Calw-Stammheim (02. Mai bis 12. September 2010) gelten für das Carl-Schmid-Hallenbad folgende geänderte Öffnungszeiten:

Montag Schulen und Vereinen

Dienstag 17:00 - 21:00 Uhr

Mittwoch 17:00 - 21:00 Uhr

Donnerstag 15:30 - 17:00 Uhr Damenbad

17:00 - 21:00 Uhr

Freitag 17:00 - 21:00 Uhr

Samstag 09:00 - 10:00 Uhr Senioren

10:00 - 13:00 Uhr

Sonntag 08:00 - 13:30 Uhr

Außerdem bleibt das Hallenbad an den folgenden Tagen komplett geschlossen:

- Sonntag, 23. Mai 2010: Pfingstsonntag
- Montag, 24. Mai 2010: Pfingstmontag
- Donnerstag, 03. Juni 2010: Fronleichnam

Landratsamt Calw

Abteilung Verbraucherschutz und Veterinärdienst

Bienenwanderung und Zukauf von Bienen nur mit Gesundheitsbescheinigung

Besitzer von Bienen, welche vorübergehend Bienenvölker an einen anderen Ort verbringen ("wandern") oder Bienen zukaufen, haben unverzüglich nach dem Eintreffen der Bienenvölker am neuen Standort dem hierfür zuständigen Bienensachverständigen die Gesundheitsbescheinigung für die Bienenvölker vorzulegen. Eine solche Gesundheitsbescheinigung kann von dem für den Herkunfts-ort zuständigen Amtstierarzt oder dessen Beauftragten (zum Beispiel im Landkreis Calw dem Bienensachverständigen) ausgestellt werden. Diese Regelung gilt immer dann, wenn der neue Standort in einer anderen (Teil-) Gemeinde liegt. Von den Wanderimkern werden als Standorte für ihre Bienenvölker im Landkreis bevorzugt Waldgebiete gewählt. Grundstückbesitzer oder deren Beauftragte, die auswärtigen Imkern Standorte zur Verfügung stellen, werden gebeten, die Bienenhalter auf diese Verpflichtung hinzuweisen.

Im Landkreis Calw sind insgesamt 40 amtlich bestellte Bienensachverständige tätig. Ihnen wurde jeweils in bestimmten (Teil-) Gemeinden die Aufgabe der Bekämpfung von Bienenseuchen vom Landratsamt übertragen. Hierzu zählen unter anderem die Kontrolle der von den Imkern mitzuführenden Gesundheitsbescheinigungen sowie die Kontrolle des Gesundheitszustandes der Bienenvölker.

Auskunft über die Bienensachverständigen, welche für die einzel-

nen (Teil-) Gemeinden jeweils zuständig sind, erteilt Ihnen die Abteilung Verbraucherschutz und Veterinärdienst des Landratsamtes Calw (Tel. 07051 160 121) oder Ihr Bürgermeisteramt. Wir weisen darauf hin, dass derjenige, der vorsätzlich oder fahrlässig der Vorschrift über die Vorlage der Bescheinigung beim zuständigen Bienensachverständigen zuwiderhandelt, eine Ordnungswidrigkeit nach § 26 der Bienenseuchen-Verordnung begeht.
Calw, den 07.05.2010

Einrichtung eines Pflegestützpunktes besiegelt

Voraussichtlich zum 1. Juli wird in Calw ein zentraler Pflegestützpunkt für den ganzen Landkreis seine Arbeit aufnehmen. "Wir haben das Thema gern aufgegriffen, denn es ist richtig und wichtig, dass es diese Einrichtung gibt", sagte Landrat Helmut Riegger bei der offiziellen Vertragunterzeichnung, mit der eine gesetzliche Vorgabe umgesetzt wird.

Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle und bietet für Betroffene sowie Angehörige neben kostenlosen Informationen zu gesetzlichen und kommunalen Leistungen auch Auskünfte über regionale Betreuungsangebote und Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Gesetzliche Grundlage für die neuen Pflegestützpunkte bildet die Novelle des Pflegeversicherungsgesetzes (SGB XI) aus dem Jahr 2007, die die Einrichtung von neutralen Beratungsstellen vorsieht. Eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Kommunalen Landesverbänden und den Kranken- und Pflegekassen hat die Errichtung von zunächst 50 Pflegestützpunkten in gemeinsamer Trägerschaft für Baden-Württemberg geregelt, von denen nun einer im Landkreis Calw entsteht.

Die Kosten von jährlich rund 80.000 Euro teilen sich die Kranken- und Pflegekassen sowie der Kreis Calw zu je einem Drittel.

Nächster Schritt in Sachen S-Bahn

Die stellvertretende Calwer Landrätin Dr. Claudia Stöckle und die Böblinger Leiterin des ÖPNV-Amtes Barbara Dortenmann konnten Dr. Dieter Glück vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) begrüßen. Hintergrund seines Besuches war es, das weitere Vorgehen der beiden Landkreise im S-Bahnprojekt Calw - Stuttgart via Weil der Stadt abzustimmen.

Die beiden Landkreise beabsichtigen noch in diesem Jahr einen Antrag auf Förderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) einzureichen, um Mittel für die beabsichtigte Reaktivierung der Trasse Calw - Weil der Stadt und die Anbindung an die S-Bahn zu erhalten. Der beim BMVBS verantwortliche Referatsleiter Dr. Glück sowie Herbert Streckfuß als Vertreter des Landes haben sich vor Ort ein Bild über die geplante Maßnahme gemacht.

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Öffnungszeiten April bis Oktober

Recyclinghof Zettelberg

Montag, Mittwoch und Freitag	13 - 17 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Dienstag bis Freitag	7.30 - 17 Uhr
Donnerstag	7.30 - 18 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

Finanzministerium Stuttgart

Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung im Jahr 2011

"Der Ministerrat hat heute das Gesetz zur Ausführung des Zensusgesetzes 2011 auf den Weg gebracht. Mit diesem Gesetz werden die erforderlichen organisatorischen und verfahrensrechtlichen Re-

gelungen für die Durchführung der Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) in Baden-Württemberg im Jahr 2011 getroffen. Die Ergebnisse des Zensus sind als Entscheidungsgrundlage für zahlreiche politische und gesellschaftliche Entscheidungen außerordentlich wichtig. Wie viele Menschen wo leben und wie alt sie sind, ist etwa für eine bedarfsgerechte Planung von Schulen, Krankenhäusern oder Einrichtungen für alte Menschen von zentraler Bedeutung. Hierfür benötigen wir zuverlässige, aktuelle Informationen. Eine neue Bestandsaufnahme ist erforderlich, da die letzte Bevölkerungszählung bereits 1987 stattfand und sich seitdem umfangreiche demographische Veränderungen ergeben haben." Dies sagte Finanzminister Willi Stächele am Dienstag, den 18. Mai 2010 in Stuttgart.

Die Europäische Union (EU) habe alle Mitgliedstaaten zur Durchführung eines EU-weiten Zensus im Jahr 2011 und zur Lieferung von festgelegten Daten verpflichtet, fuhr Stächele fort. Mit dem Zensusgesetz 2011 seien hierfür die bundesrechtlichen Voraussetzungen geschaffen worden. Der Zensus 2011 werde erstmals, anders als die früheren Volkszählungen, weitgehend registergestützt durchgeführt. Anstelle einer umfassenden Direktbefragung aller Einwohner werde dazu, soweit wie möglich, auf vorhandene Verwaltungsdaten, vor allem die Melderegister, zurückgegriffen. Allerdings seien nicht alle von der EU geforderten Daten aus Registern zu gewinnen. Daher würden Informationen zu Gebäuden und Wohnungen postalisch bei den Gebäude- und Wohnungseigentümern erhoben. Für die Beantwortung weiterer Fragen, wie etwa zum Bildungsstand und zur Erwerbstätigkeit, werde eine Haushaltss Stichprobe bei bundesweit knapp 10 Prozent der Bevölkerung durchgeführt. Der Bundesgesetzgeber habe allerdings nicht alle zur Umsetzung des Zensus 2011 erforderlichen Regelungen getroffen, sondern bestimmte Bereiche den Landesgesetzgebern überlassen, so der Minister weiter. Der heute vom Ministerrat auf den Weg gebrachte Gesetzentwurf zur Ausführung des Zensusgesetzes 2011 sehe unter anderem die Verpflichtung der Gemeinden mit mindestens 30.000 Einwohnern und im Übrigen der Landkreise zur Mitwirkung bei der Durchführung des Zensus 2011 mittels örtlicher Erhebungsstellen vor. Er enthalte des Weiteren Bestimmungen zur Einrichtung und Organisation dieser örtlichen Erhebungsstellen, insbesondere zur Sicherstellung der räumlichen, organisatorischen und personellen Trennung von anderen Verwaltungsstellen sowie zur Wahrung des Statistikgeheimnisses und des Datenschutzes. "Die Bürgerinnen und Bürger des Landes können sicher sein, dass die erhobenen Daten ausschließlich zu statistischen Zwecken verwendet und alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden", betonte Stächele.

"Die Kosten für Zensus 2011 betragen für das Land und die Kommunen in Baden-Württemberg voraussichtlich rund 80 Millionen Euro. Zieht man hiervon den anteiligen Bundeszuschuss und Zuwendungen aus anderen Ländern für die Erledigung zentraler Aufgaben ab, verbleiben beim Land und den Kommunen voraussichtlich Kosten in Höhe von 47,5 Millionen Euro. Die Kommunen erhalten zur Deckung der auf sie entfallenden Kosten, entsprechend des in der Landesverfassung geregelten Konnexitätsprinzips, finanzielle Zuwendungen des Landes in Höhe von 29,5 Millionen Euro", teilte der Finanzminister abschließend mit.

Internet: www.fm.baden-wuerttemberg.de

Bildung, Bücher, Schulen



Aurelius Sängerknaben Calw

Aurelius Sängerknaben eröffnen Ludwigsburger Schlossfestspiele

Beim diesjährigen Eröffnungskonzert der Ludwigsburger Schlossfestspiele am Donnerstag, 3. Juni werden die Aurelius Sängerknaben Calw mit einer Uraufführung von "Der Traum vom Sein" mitwirken. Das Werk schrieb der österreichische Komponist Wolfgang Mitterer im Auftrag der Ludwigsburger Schlossfestspiele für die Aurelius Sängerknaben Calw. Die Textvorlage stammt aus der Feder des erst 12-jährigen Schülers Oliver Hoi, der sich nach dem

Tod seines Großvaters Gedanken über das Leben gemacht hat. Auf dem Programm des Eröffnungskonzerts stehen des weiteren Werke von B. Bartok und G. Mahler. Es spielt das Orchester der Ludwigsburger Schlossfestspiele. Die musikalische Leitung hat Michael Hofstetter.

Eröffnungskonzert der Ludwigsburger Schlossfestspiele: Donnerstag, 3. Juni, 20 Uhr, Theatersaal im Forum am Schlosspark Ludwigsburg. Karten für das Konzert sind unter 07141 93 96 36 erhältlich.



Rückblick: Die Aurelius Sängerknaben Calw beim Chorkonzert am 22. April auf Schloss Kapfenburg unter der Leitung von Bernhard Kugler (Quelle: Archiv Schloss Kapfenburg)

Emil-Molt-Schule Freie Waldorfschule Calw e.V.



Kinderbetreuung in den Pfingstferien

Am "Tag der offenen Tür" feierte die Calwer Waldorfschule ein fröhliches Frühlingfest mit zahlreichen Gästen, vielen Bastelangeboten, Spielen, Eurythmie-Theater und Tombola. Ganz herzlich bedankt sich die EMS bei der Spielerei Calw, der Buchhandlung Fuchs und dem Bastelkreis, die unsere Schule mit Preisen für die Tombola unterstützt haben!

In den Pfingstferien, vom 31. Mai bis 4. Juni, bietet die Freie Waldorfschule Calw täglich von 8 bis 13 Uhr ein abwechslungsreiches Ferienprogramm unter dem Motto "Sport, Spiel und Basteln" an. Das Angebot richtet sich an Vorschüler und Schulkinder bis einschließlich der 4. Klasse. Die Kosten von 12 Euro pro Tag beinhalten die pädagogische Betreuung, alles Bastelmaterial und ein vollwertiges Vesper. Geschwister nehmen zum ermäßigten Tarif teil. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Schule entgegen (07051 96 86 633).

Freunde und Förderer Kindergarten Schulgasse Calw e.V.



Am Samstag, den 22. Mai laden wir Sie herzlich zu unserem Kuchenverkauf während der Marktzeit ein. Sie finden uns von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr neben dem Infopavillon am Marktplatz. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Stadt- und Jugendkapelle Calw



Mit den Pfingstferien kommen zwar zunächst noch einmal ein paar ruhige Tage auf die Mitglieder der Stadtkapelle Calw zu, die dann jedoch schon an Fronleichnam durch eine sehr arbeitsreiche Zeit abgelöst wird.

Die Termine bis Mitte Juni sehen im einzelnen wie folgt aus:

Freitag, 21.05., 17.45 Uhr Biergarteneröffnung hinter der Musikschule

Donnerstag, 03.06., Fronleichnamsprozession auf dem Wim-

berg; Treffpunkt 9.45 Uhr in Tracht (Blaue Jacke!)

Freitag, 04.06., Gesamtprobe (trotz Ferien)

Sonntag, 06.06., Feuerwehrhocketse in Calw, Treffpunkt 10.45 Uhr an der Feuerwehr in Calw in Tracht

Mittwoch, 09.06., Registerprobe Holz (Klarinetten/Flöten)

Sonntag, 13.06., Konzert im Krankenhaus

Mittwoch, 16.06., Registerprobe Saxophone

18. bis 20.06. Bandcontest !

Wir freuen uns auf viele Besucher und Zuhörer bei unseren verschiedensten Veranstaltungen in den nächsten Wochen.



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internetadresse: www.calw.de

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr

Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr

Donnerstag 10-12 und 15-18.30 Uhr

Freitag 10-12 und 15-18 Uhr

In den Pfingstferien sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da. Nur am Freitag, 4. Juni (Brückentag), bleibt die Stadtbibliothek geschlossen.

Macht mit beim Leo-Lionni-Quiz!

Noch bis zum 28. Mai können alle Kinder bis 12 Jahre beim Quiz zum 100. Geburtstag von Leo Lionni mitmachen, zu gewinnen gibt es einen Büchergutschein über 30 Euro sowie weitere Sachpreise.

Ergebnisse der Leserumfrage

Wir möchten allen, die sich bei unserer Leserumfrage beteiligt haben, herzlich danken. Leider ist die Auswertung wegen Personalausfalls noch nicht ganz abgeschlossen. Voraussichtlich werden die Öffnungszeiten aber baldmöglichst erweitert. Auf einige Anregungen wurde bereits reagiert: So wurde beispielsweise ein zweiter Präsentationsstand für die Hörspiele angeschafft. Außerdem wurden weitere Titel speziell für männliche Jugendliche in den Bestand aufgenommen. Über weitere Ergebnisse informieren wir Sie so bald wie möglich.

Musikalisches AbenteuerLeseLand

Ungewohnte Klänge waren am vergangenen Montag aus der Stadtbibliothek zu hören: Bei der Vorlesestunde drehte sich dieses Mal alles um Musik. Nachdem die verschiedene Klangfarben und Möglichkeiten eines Keyboards demonstriert worden waren, wurde erst ein wenig über die Entstehung der Musik geplaudert. Zu den ältesten Instrumenten zählen mit Sicherheit die verschiedensten Trommeln. Aber auch Flöten und Saiteninstrumente gibt es schon sehr lange. Dann wurde die Geschichte einer Kinderbande vorgelesen: Nach dem Zuzug einer afrikanischen Familie organisiert die Bande der Orcas ein großes Fest, auf dem sie mit selbstgebaute Instrumenten Musik machen. Im Anschluss an das Vorlesen wurden noch weitere Musikinstrumente wie Gitarre und Fagott vorgestellt. Zum Abschluss sangen alle zusammen ein einstimmiges und ein mehrstimmiges Lied.



Stadtjugendreferat Calw

Jugendhaus Calw macht Pause

Das Jugendhaus in der Bahnhofstraße bleibt von 22. Mai bis einschließlich 13. Juni wegen Urlaub und einer grundlegenden Renovierung und Neugestaltung geschlossen! Die geänderten Öffnungszeiten nach der Renovierung werden wir rechtzeitig bekannt geben. Wir bitten bereits jetzt um Kenntnisnahme!

Wer bei der Renovierung gerne mitarbeiten möchte, kann sich direkt beim Team des Stadtjugendreferats melden! Vielen Dank!

Euer Stadtjugendreferat
Tel.: 07051 9340 8, Mobil: 0171 7654399

MENSCH UND WIRTSCHAFT**Kreisklinikum Calw-Nagold****Sprechstunde für Schwangere**

Das geburtshilfliche Team an den Kliniken Calw hat nun eine weitere Sprechstunde für Schwangere eingerichtet: jeden Dienstag, auch in den Ferienzeiten, haben werdende Eltern zwischen 10 und 12 Uhr die Gelegenheit, Fragen rund um die Geburtsplanung und die Geburt an sich in einem persönlichen Gespräch zu klären. Telefonische Anmeldung unter 07051 14 42244.

Kreißaalführung

Am Donnerstag, 17. Juni um 19.30 Uhr findet zudem der nächste Infoabend mit Kreißaalführung statt. Veranstaltungsort: Kliniken Calw, Gemeinschaftsraum, 4. Stock. Sollten die Räume gerade belegt sein, ist jederzeit nach telefonischer Absprache die Besichtigung der Räumlichkeiten möglich.